



„Seitdem schieße ich keines dieser Tiere mehr. Um keinen Preis der Welt!“

ten mir, die Jagd einzustellen; Sie wissen ja, wie abergläubisch diese Mischlinge und Indianer sind. Die glaubten eben, ich hätte durch mein Wüten gegen diese Wasserkreaturen den Zorn Gottes herausgefordert. Doch ich konnte nicht aufhören und schoß und schoß. Ich glaube, ich habe damals ein ganzes Vermögen an Schießmaterial verbraucht. Jede freie Minute sah man mich

am Flußufer in Angriffsstellung. Doch es war alles umsonst; es wurden ihrer immer mehr, die Lage aber immer schwieriger. Meine Leute begannen durchzubrennen; denn keiner war des Lebens sicher, weder bei Tag noch bei Nacht.“

Er schwieg und starrte ins Feuer, das allmählich in sich zusammensank und sein hageres Gesicht in blutrote Tinte tauchte.